

Chelsea Schleppsysteme

- **Sammeln von ozeanographischen Daten**
- **Sammeln von 2-dimensionalen Daten zur Unterstützung ozeanographischer Modelle**
- **Einsatzfähig auch unter rauen Umgebungsbedingungen**
- **Monitoring von Wasserverschmutzung**
- **Monitoring und sammeln von Plankton**

Wir können Ihnen exklusiv eine einzigartige Palette an ozeanographischen Schleppsystemen anbieten, welche mit den Chelsea Instrumenten bestückt werden können. Die Fahrzeuge können bis zu 500 Meter abtauchen und erreichen Geschwindigkeiten von bis zu 25 Knoten. In Zusammenarbeit mit Chelsea steht Ihnen die technische Präzision und das wissenschaftliche Potential unserer Mitarbeiter zur Lösung Ihrer meßtechnischen Problemstellungen zur Seite. Mit unserer jahrelangen Erfahrung im Service und der wissenschaftlichen/technischen Beratung unserer Kunden stehen wir weltweit an der Spitze.

AQUA^{shuttle} Mk III



Das AQUA^{shuttle} Mk III ist ein stabiles, äußerst flexibel einsetzbares Schleppsystem für eine Vielzahl von ozeanographischen Messaufgaben. Hinzu kommt eine maximale Schleppgeschwindigkeit von 25 Knoten und eine Einsatzabtauchtiefe von bis zu 135 Metern. Mit seinem 20 Liter umfassenden Stauraum ist es möglich das Schleppsystem mit einer angemessenen Anzahl von Instrumenten für die Messung beispielsweise von: Tiefe, Temperatur, Salzgehalt, Chlorophyllgehalt, Konzentration an gelöstem Sauerstoff etc., zu bestücken.

Gerätespezifikationen

Max. Abtauchtiefe: 80 m (unverkleidetes Schleppkabel)
135 m (verkleidetes Schleppkabel)
Schleppgeschwindigkeit: 8 - 25 Knoten
(Abhängig von der Ladung und der Schlepp-

konfiguration)

Max. Abtauchgeschwindigkeit: 1 m/s

Schlepptiefengenaugigkeit: ± 1 m

Größe: 106 x 50 x 38 cm

Gewicht: 66 kg (45 kg im Wasser)

Nv-shuttle



Das Nv-shuttle wurde in Zusammenarbeit mit dem Plymouth Marine Labor und der Unterstützung von DTI entwickelt. Es kann tiefer abtauchen als andere vergleichbare Fahrzeuge und besitzt ein sehr präzise und einfach steuerbares Tauchsysteem. Durch das mikroprozessorgesteuerte Servosystem im Fahrzeug kann man die Abtauchtiefe sehr genau beeinflussen. Mit seinem großen Stauraum ist es möglich das Schleppsystem mit einer angemessenen Anzahl von Instrumenten für die Messung beispielsweise von: Tiefe, Temperatur, Salzgehalt, Chlorophyllgehalt, Gelbstoffgehalt, Konzentration an gelöstem Sauerstoff etc., zu bestücken.

Gerätespezifikationen

Max. Abtauchtiefe: 80 m (unverkleidetes Schleppkabel); 150 m (verkleidetes Schleppkabel)
Schleppgeschwindigkeit: 5 - 15 Knoten (Abhängig von der Ladung und der Schleppkonfiguration)
Max. Abtauchgeschwindigkeit: 2 m/s

Schlepptiefengenaugigkeit: ± 1 m
Tiefenkontrolle: mikroprozessorgesteuertes Servosystem über RS422 Schnittstelle ansteuerbar (Echtzeitmodus oder Automatik)
Stauraum: 100 x 47.5 x 21.5 cm
Größe: 130.5 x 57.5 x 50 cm
Gewicht: 72 kg (45 kg im Wasser)

SeaSoar MkII



Das **SeaSoar MkII** ist das Topmodell der Produktreihe ozeanographischer Schleppsysteme. Es zeichnet sich speziell durch seine Möglichkeit bis in 500 m Tiefe abzutauchen aus. Durch das mikroprozessorgesteuerte Servosystem, um den Neigungswinkel der Flügel zu kontrollieren, kann man die Abtauchtiefe sehr genau beeinflussen. Durch seine RS422 Schnittstelle kann man das Fahrzeug mittels der SeaSoar Kontrolleinheit bequem über einen PC mit der SeaFlight-Software fernsteuern. Mit seinem sehr großen Stauraum ist es möglich das Schleppsystem mit einer üppigen Anzahl an Instrumenten für die Messung beispielsweise von: Tiefe, Temperatur, Salzgehalt, Chlorophyllgehalt, Gelbstoffgehalt, Konzentration an gelöstem Sauerstoff etc., zu bestücken.

Gerätespezifikationen

Max. Abtauchtiefe: 100 m (unverkleidetes Schleppkabel); 500 m (Flexnose Schleppkabel)
Schleppgeschwindigkeit: 4.5 - 12 Knoten (Abhängig von der Ladung und der Schleppkonfiguration)
Max. Abtauchgeschwindigkeit: 4.5 m/s

Schlepptiefengenaugigkeit: ± 1 m (± 3 m mit Flexnose Schleppkabel)
Tiefenkontrolle: mikroprozessorgesteuertes Servosystem über RS422 Schnittstelle ansteuerbar durch SeaSoar Kontrolleinheit
Größe: 150 x 98 x 160 cm
Gewicht: 150 kg

ScanFish MkII



Das **ScanFish MkII** ist ein stabiles, äußerst flexibel einsetzbares Schleppsystem für den Einsatz einer Vielzahl von ozeanographischen und hydrographischen Messaufgaben. Mit dem Servostellmotor für den Flap am Flügel, kann man die Abtauchtiefe über den PC genau kontrollieren. Durch einen standardmäßig eingebauten Teifenmesser, der vor Kollisionen warnt, können auch Datenerfassungen dicht über dem Grund durchgeführt werden. Hinzu kommt eine maximale Schleppgeschwindigkeit von 10 Knoten

und eine maximale Abtauchtiefe von bis zu 400 Metern. Der Stauraum des Schleppsystems ermöglicht die Unterbringung einer Anzahl von Instrumenten, für die Messung beispielsweise von: Tiefe, Temperatur, Salzgehalt, Chlorophyllgehalt, Konzentration an gelöstem Sauerstoff etc.

Gerätespezifikationen

Max. Abtauchtiefe: 400 m
Schleppgeschwindigkeit: 2-10 Knoten
Max. Abtauchgeschwindigkeit: 2 m/s

Tiefenkontrolle: mikroprozessorgesteuertes Servosystem des Flaps am Flügel
Größe: 80 x 14 x 160 cm
Gewicht: 50 kg